

Mittwoch, den 13. November 1889  
Abends 8 Uhr

# Familien-Abend

des

## Gewerbe- Vereins

unter gefälliger Mitwirkung der Konzertsängerin Fräulein **Johanna Stech**,  
des Herrn Gesangshumoristen **Eugen Zocher** und der **Gewerbehaus-**  
**kapelle** unter Leitung des Herrn Kapellmeister **Ernst Stahl**.

### PROGRAMM.

#### I. Theil.

1. Ouverture z. Oper „Das Nachtlager“ . . . . . *Kreutzer.*
2. Santa Notte . . . . . *Orlando.*
3. Arie „Ach mein Sohn“ a. d. Oper „Der Prophet“ *Meyerbeer.*  
(Fräulein Johanna Stech.)
4. Komischer Vortrag.  
(Herr Eugen Zocher.)

#### II. Theil.

5. Ouverture z. Oper „Fra Diavolo“ . . . . . *Auber.*
6. Fantasie für Flöte . . . . . *Popp.*  
(Herr Gustav Schirmer.)
7. Lieder: a) Vorrei morire . . . . . *Tosti.*  
b) Mein Liebster ist ein Weber . . . . . *Hildach.*  
c) Keine Sorge um den Weg . . . . . *Raff.*  
(Fräulein Johanna Stech.)
8. Walzer a. „1001 Nacht“ . . . . . *Strauss.*

#### III. Theil.

9. Ouverture z. Oper „Tell“ . . . . . *Rossini.*
10. Komischer Vortrag.  
(Herr Eugen Zocher.)
11. Loin du bal . . . . . *Gillet.*
12. Defilier-Marsch . . . . . *Fahrbach.*

Der Flügel ist aus der Hofpianofortefabrik von **E. Kaps**, hier.

Um das Tanzen nach Schluss der Vorträge zu ermöglichen, werden **Tische**  
und **Stühle** nach den **Seitensälen** gerückt. Wir bitten, durch bereitwilliges  
**Entgegenkommen** diese Anordnung zu unterstützen.

### TANZ-ORDNUNG.

Walzer.	Contre.	Rheinländer.	Contre.
Polka.	Galopp.	Polka.	Grossvater.
Tyrolienne.	Walzer.	Walzer.	

Aus der Reihe zu tanzen ist nicht gestattet und haben sich Die-  
jenigen, welche derartige Unordnungen herbeiführen, **Zurechtweisungen** selbst  
zuzuschreiben.

Es wird gebeten, vor Beendigung des II. Theiles nicht zu rauchen.

Sachs.  
Landes-  
Bibl.

